

Eingewöhnung

Wir gewöhnen in Anlehnung an das Berliner Eingewöhnungsmodell ein. Dies beinhaltet eine starke Kooperation der Eltern und schafft für die Kinder eine sanfte Hinführung in den Tagesablauf der Leinekrippe.

Eine grobe Übersicht:

Die Eingewöhnungszeit beläuft sich auf einen Zeitraum von ca. fünf Wochen.

Grundphase

Drei Tage kommt eine Bezugsperson mit dem Kind. Sie bleiben eine Stunde und gehen gemeinsam nach Hause.

1. Trennungsversuch

Mit Absprache der pädagogischen Fachkraft verlässt die Bezugsperson den Raum und bleibt in der Nähe. Die Reaktion des Kindes entscheidet über den weiteren Verlauf der Eingewöhnung.

Die erste Zeit ohne die Begleitperson

Nach und nach werden die Zeiträume ohne Bezugsperson langsam vergrößert. Auch hier wird individuell auf das Kind geschaut. Zunächst bleibt die Bezugsperson in der Einrichtung.

Schlussphase

Die Bezugsperson kann die Einrichtung verlassen. Sie ist jedoch jederzeit erreichbar und schnell vor Ort, um das Kind in besonderen Situationen aufzufangen.

Möchten Sie mehr über uns und unsere Einrichtung erfahren?

Gerne können Sie an einem unserer Informationsnachmittag teilnehmen und unsere Einrichtung besichtigen!

Hier finden uns:
AWO Leinekrippe
Brauweg 50
37073 Göttingen

Tel.: 0551-38445472
Fax.: 0551- 38445473
c.buhle@awo-goettingen.de
www.awo-goettingen.de

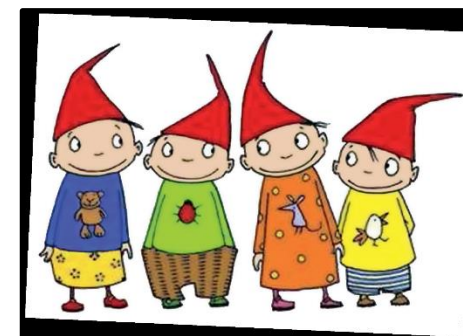
Öffnungszeiten:
Montag-Freitag
7.00-16.30Uhr

Bürozeiten:
Dienstags: 7.00-12.00 Uhr
Mittwoch: 10.30-13.00 Uhr
Freitags: 10.00-12.30 Uhr

Termine nach Vereinbarung!



AWO-Leinekrippe



Klein und **Groß**

-

gemeinsam auf dem Weg!

Vorstellung der Einrichtung

Die Leinekrippe ist eine familienergänzende Einrichtung, die Kinder ab dem 6. Lebensmonat bis zum vollendeten 3. Lebensjahr betreut.

Eine partnerschaftliche und vertrauensvolle Zusammenarbeit ist Voraussetzung für alle am Erziehungsprozess beteiligten Personen.

Montag bis Freitag ist die Einrichtung von 7.00-16.30 Uhr geöffnet. In den niedersächsischen Sommerferien ist die Leinekrippe zwei Wochen geschlossen. Außerdem schließt die Einrichtung zwischen Weihnachten und Neujahr.

Wir sind eine betriebsnahe zweigruppige Einrichtung, die mit den Firmen Mahr, Coherent und Sycor kooperiert.

Elternarbeit

Wir sehen uns als Erziehungspartner Ihres Kindes und bauen Vertrauen und Nähe zu Ihrem Kind auf. Hier ist es uns wichtig mit Ihnen:

- Tür und Angelgespräche zu führen,
- Im täglichen Austausch mit Ihnen über das Kind zu sein
- bitte planen Sie bei den Übergaben Zeit für einen Informationsaustausch ein

Wir sind offen für eine gemeinsame Vorbereitung bei Festen und Feiern.



Pädagogische Ausrichtung

Ziele unserer pädagogischen Arbeit:

- Unterstützung der kindlichen Entwicklung durch einen musisch kreativen Schwerpunkt
- Orientierung durch einen strukturierten und wiederkehrenden Tagesablauf
- Ermöglichung einer individuellen Entwicklung durch angeleitete und freie Spielangebote
- Erlernen, Erweitern und Einüben sozialer Kompetenzen im Miteinander
- Förderung und Forderung der Selbstständigkeit
- Ausreichend Raum und Zeit zum Spielen
- Verlässliche Betreuung für Ihr Kind
- Eine gute Zusammenarbeit mit allen am Erziehungsprozess beteiligten Personen

Tagesablauf

7.00-8.30Uhr	Bringzeit
8.45 Uhr-9.00 Uhr	Singkreis
9.00Uhr	Gemeinsames Frühstück
9.30-11.15Uhr	Freispiel, Angebote, Spiel im Freien, Spaziergänge
11.30-12.00Uhr	Mittagessen
ab 12.15 Uhr	Ruhephase
14.45Uhr-15.00 Uhr	Singkreis
15.00Uhr	Teestunde
15.20-16.00 Uhr	Freispiel und Abholzeit
16.00-16.30 Uhr	Sonderöffnungszeit

Wir sehen das Kind als ...

... ein soziales Wesen, dass von Geburt an mit anderen Menschen in Kontakt tritt.

... aktiv Beteiligten an seiner Entwicklung und Bildung.

... Individuum, das ein eigenes Entwicklungspotenzial und Entwicklungstempo hat.

... Entdecker und Forscher.

... lernfähig und lernwillig.

... ein „Akteur seiner Selbst“ (Jean Piaget); es weiß, was am Besten für es ist.

... gleichwertige Persönlichkeit, das sich durch eigene individuelle Fähig- und Fertigkeiten unterscheidet.